**1. Kritische Bewertung**

**Was funktionierte gut?**

Während der Projektdurchführung gab es einige Aspekte, die besonders gut funktioniert haben. Die technische Umsetzung verlief reibungslos, da die verwendeten Technologien bereits bekannt waren. Auch die Implementierung der verschiedenen Komponenten – von der Datenbank über die Views bis hin zur Template-Gestaltung – konnte ohne größere Schwierigkeiten realisiert werden.

Ein weiterer positiver Punkt war die gute Modularität des Codes. Durch eine saubere Trennung der Verantwortlichkeiten innerhalb des Django-Projekts war es möglich, Änderungen unkompliziert vorzunehmen und einzelne Komponenten gezielt zu testen.

**Was könnte man beim nächsten Projekt besser machen?**

Obwohl die Umsetzung weitgehend problemlos verlief, gibt es immer Aspekte, die weiter optimiert werden können. Ein Punkt ist die noch genauere Planung der Arbeitspakete. Auch wenn das Projekt gut strukturiert war, könnte in zukünftigen Projekten noch detaillierter definiert werden, welche Aufgaben zu welchem Zeitpunkt erledigt werden sollten. Dadurch lassen sich eventuelle Verzögerungen oder unnötige Kontextwechsel vermeiden.

Zudem könnte man überlegen, in einem zukünftigen Projekt eine automatisierte Testpipeline zu integrieren, um die Qualitätssicherung weiter zu verbessern.

**Welche wichtigen Erkenntnisse wurden gewonnen?**

Die wichtigste Erkenntnis aus dem Projekt war die Erfahrung in der realistischen Einschätzung von Zeitaufwand für verschiedene Arbeitspakete. Die Planung eines Projekts, insbesondere die Aufteilung in sinnvolle Einheiten, ist essenziell, um den Überblick zu behalten und effizient zu arbeiten.

**Wurden neue Hard- oder Soft-Skills erworben?**

In diesem Projekt wurden keine neuen technischen Fähigkeiten (Hard-Skills) erworben, da die verwendeten Technologien mir bereits bekannt waren. Allerdings konnte erneut Erfahrung in der Projektorganisation gesammelt werden.

Besonders im Bereich der Planung und Zeiteinschätzung wurde mehr Sicherheit gewonnen, was für zukünftige Projekte ein großer Vorteil ist. Diese Erfahrung hilft dabei, zukünftige Projekte realistischer zu planen und Ressourcen effizienter einzusetzen.

**Traten unerwartete Probleme auf?**

Während der Entwicklung traten keine unerwarteten Probleme auf. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die eingesetzten Technologien bereits vertraut waren. Eine solide Vorbereitung und eine durchdachte Architektur haben dazu beigetragen, dass keine größeren Hindernisse entstanden sind.

**Konnte der anvisierte Zeitplan eingehalten werden?**

Ja, der Zeitplan konnte eingehalten werden. Dies liegt vor allem daran, dass die Aufgaben sinnvoll strukturiert und realistisch eingeplant wurden. Es gab keine unerwarteten Verzögerungen oder externe Abhängigkeiten, die den Fortschritt hätten behindern können. Die Erfahrung aus vorherigen Projekten half dabei, den Zeitaufwand für die einzelnen Aufgaben einzuschätzen.

**2. Fazit**

Insgesamt war das Projekt erfolgreich und konnte ohne größere Herausforderungen abgeschlossen werden. Besonders die Erfahrung in der Projektplanung und Zeiteinschätzung ist eine wertvolle Erkenntnis, die in zukünftigen Projekten helfen wird. Die nächste Optimierung könnte eine noch detailliertere Strukturierung der Arbeitspakete sowie der Einsatz automatisierter Tests sein, um den Entwicklungsprozess weiter zu verbessern. Dennoch hat sich gezeigt, dass eine solide Planung und eine klare Architektur die Grundlage für einen reibungslosen Projektablauf sind.